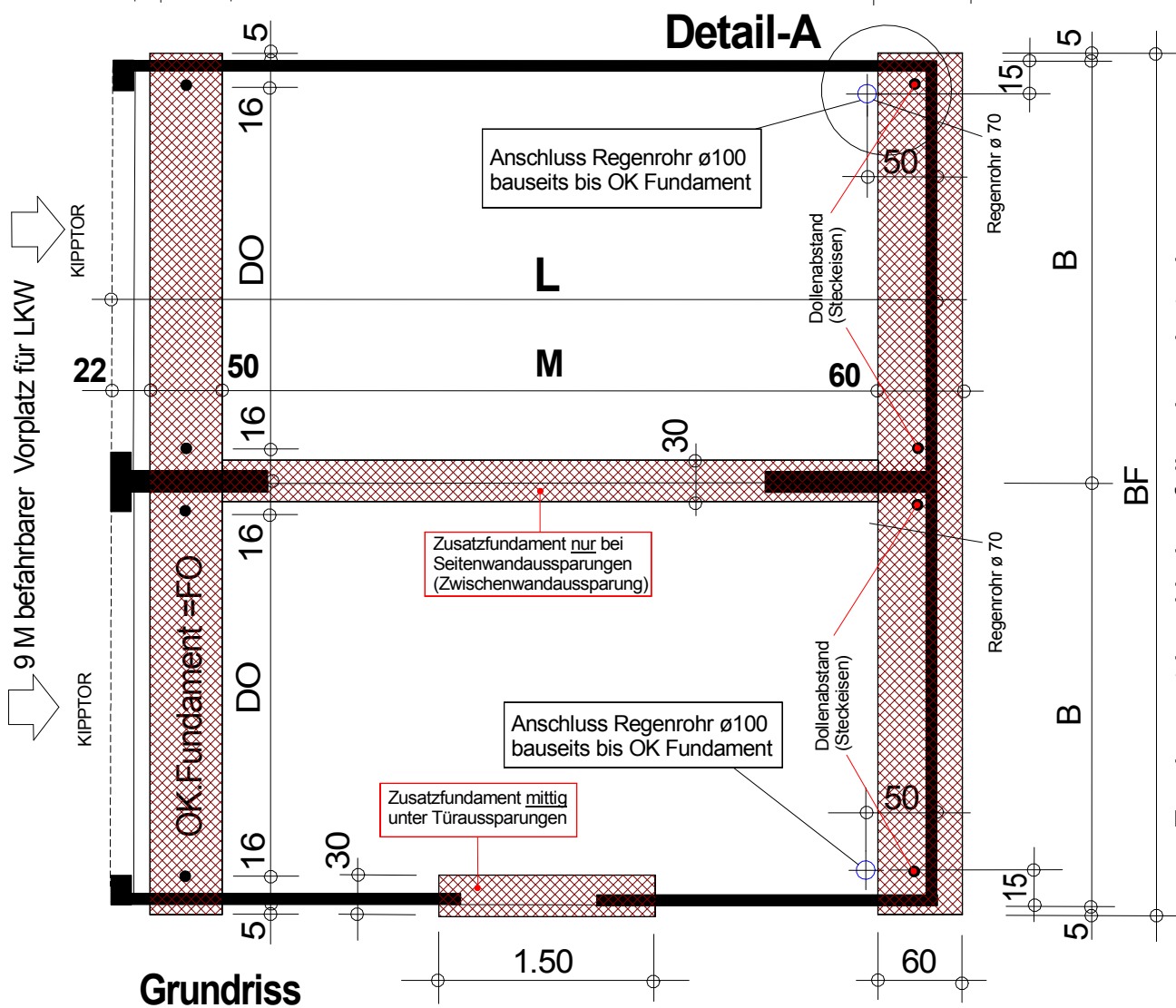
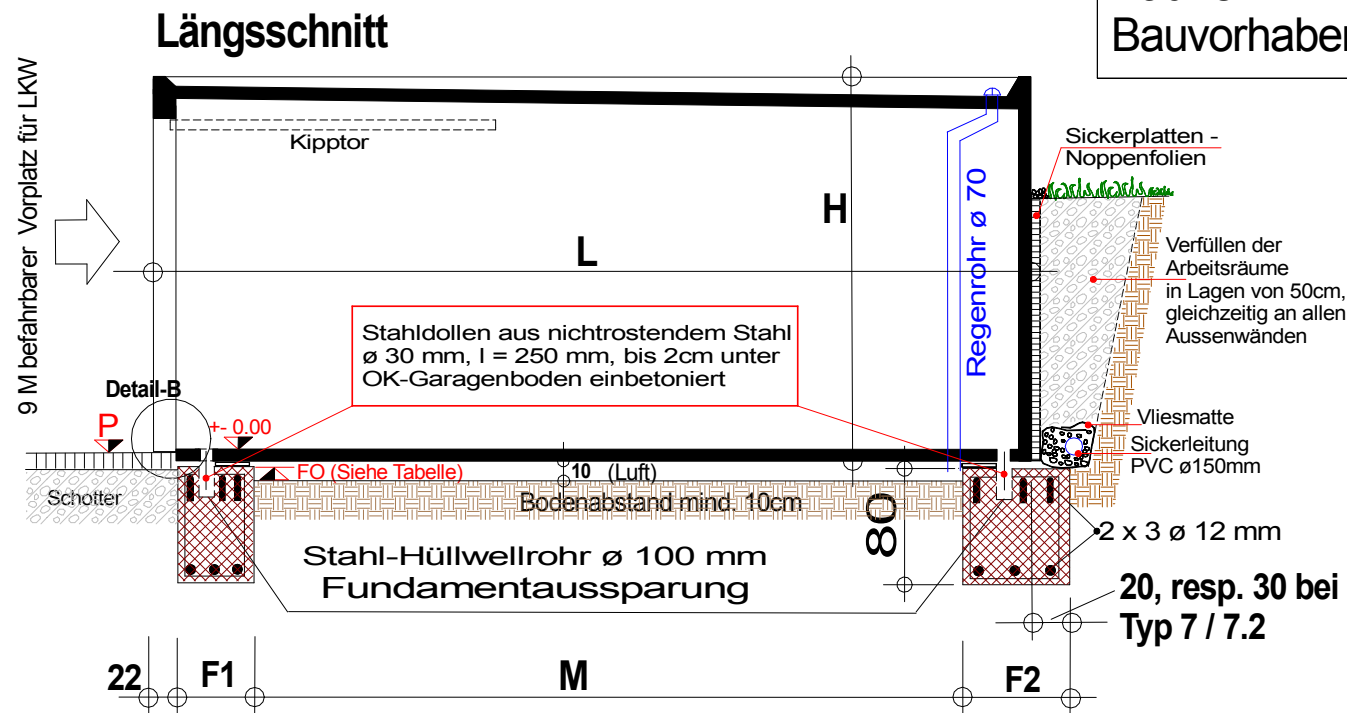


Fundamentplan für Hang-Garagen

Typ:.....

Bauherr: -
Bauvorhaben: -



Typ	L	B	H	M	FO	DO	F1	F2
1A ₅₅₀	5.52	2.80	2.54	4.40	-0.09	2.48	0.50	0.60
1A ₆₀₀	6.02	2.80	2.54	4.90	-0.09	2.48	0.50	0.60
2A	6.32	2.99	2.54	5.20	-0.09	2.67	0.50	0.60
5A	5.85	3.00	2.54	4.73	-0.09	2.68	0.50	0.60
7.0A	7.00	3.00	2.57	5.78	-0.11	2.68	0.60	0.70
7.2A	7.20	3.00	2.57	5.98	-0.11	2.68	0.60	0.70

Fundamentlänge BF	Typ 1	Typ 2/5/7/7.2
1 Garage BF = B + 0.10 =	2.90 m	3.10 m
2 Garagen BF = 2B + 0.11 =	5.71 m	6.11 m
3 Garagen BF = 3B + 0.12 =	8.52 m	9.12 m

Einbaurichtlinien :

Nach Aufstellen der Garagen die Bodenfuge bei den Wandaussparungen bauseits mit Beton oder Zementmörtel ausbetonieren.

Vor Erstellen der Fundamente Baubeginnsanzeige (Abrufkarte) abschicken.

Auflagen in der Baugenehmigung beachten.

Angenommene Bodenpressung: 200 KN / m² (ist vor Baubeginn bauseits zu überprüfen).

Fundamentenaussparungen für die Verankerung der Garage einbauen (Stahl-Hüllwellrohr ø 100mm).

Fundamente frostfrei und auf tragfähigem Boden gründen und mit Beton der Güteklasse C 25 / 30 XC2, XF1 betonieren. Oberflächen der Fundamente sauber abscheiben.

Eine eventuelle Versickerung des Dachwassers muss wegen erhöhter Setzungsgefahr mindestens 5.00 m außerhalb der Fundamente liegen.

Anschluss Regenrohre beachten.

Zusätzliches Steifenfundament unter Mittelwandaussparungen und mittig unter Türaussparungen.

Zwischen den Fundamenten muss das Erdreich 10 cm unter den Fundamentoberkanten liegen.

Zufahrt und Vorplatz, wenn kein tragfähiger Boden vorhanden, mit Schotter 0 - 45 auffüllen und mit Rüttelplatte oder Rüttelwalze maschinell verdichten (Achslast Garagentransporter 10 to.).

Nach Aufstellen der Garagen und vor Verfüllen der Arbeitsräume einsetzen der Stahldollen und ausbetonieren der Boden - und Fundamentausparungen mit Verfüllmörtel (C30 / 37).

Drainageleitung in Sickerkiesschicht, ca. 20 cm unter OK Fund., im Gefälle (5%) verlegen.

Wandabdichtung durch dreilagige Noppenfolie schützen. Gleitfolie an die Wandabdichtung.

Verfüllen der Arbeitsräume in Lagen von 50 cm, gleichzeitig an allen Außenwänden.

Garagenwand - Außenkante bzw. Grenzen sind auf den Fundamenten deutlich und dauerhaft zu markieren.

Für die Festlegung von Grenzen, Fluchten und Höhen ist der Bauherr bzw. der Fundamentersteller verantwortlich.
Gez. 11.08.2016/ay Masstab 1:50

PFAFF
FertigGaragen

